

Kieler Nachrichten Samstag 29.09.2012

06.-20.07.2013

### An Bord von MS Sans Souci von Stralsund nach Kiel

Stralsund - Rügen - Hiddensee - Stralsund - Zingst - Rügen - Usedom - Swinemünde - Stettin - Oderberg - Eberswalde - Berlin - Potsdam - Brandenburg - Havelberg - Wittenberge - Hamburg - Rendsburg - Kiel  
Herzlich willkommen an Bord von MS SANS SOUCI. Es ist uns erneut gelungen „unser Schiff“ für die Saison 2013 zu chartern. Ganz besonders freuen wir uns, zusammen mit Ihnen die Inseln der Ostsee, Stettin, die Landschaften der Oder und Havel, Berlin mit Potsdam, Brandenburg und die Elblandschaft bis Hamburg zu erkunden. Lassen Sie die Landschaft an sich vorbeiziehen oder lassen Sie sich die angelaufenen Städte und Regionen während der Landausflüge zeigen.



**MS SANS SOUCI ist voll klimatisiert und bietet auf den zwei Passagierdecks 40 gemütliche Außenkabinen. Die kompakten Außenmaße lassen zunächst nicht das angenehme Raumgefühl und das elegante Ambiente erahnen. Das Interieur verbindet gediegene Eleganz mit zeitgemäßem Design. Warme Holztöne, freundliche Farben und maritimes Messing harmonisieren. In der eleganten Lobby werden die Gäste an der Rezeption empfangen. Der zentrale Treffpunkt am Tage und am Abend ist die Panorama-Lounge.**

Hier eröffnen sich mit ungehindertem Blick von jedem Platz aus einzigartige Ausblicke auf die vorbeiziehende Landschaft. Natürlich können Sie die Landschaft, bei schönem Wetter, auch vom Sonnendeck aus genießen. Das stilvolle Restaurant spiegelt das hohe Niveau der Küche wieder. Um dem Anspruch der SANS SOUCI gerecht zu werden und die Erwartungen der Gäste zu erfüllen, werden aus ausgewählten Zutaten abwechslungsreiche Menüs zubereitet. Alle Kabinen verfügen über ein besonderes Konzept, das es ermöglicht, von einem Wohnraum am Tage zum Schlafzimmer für die Nacht gewandelt zu werden. Satelliten-Fernsehen, Safe und Föhn sowie Bad mit Dusche/WC sind ebenfalls vorhanden. Die Klimaanlage ist in jeder Kabine individuell regelbar. Das Sonnendeck lädt zum Entspannen ein. MS SANS SOUCI verfügt über einen Aufzug zwischen den beiden Kabinendecks und einen Sessellift, um auf das Sonnendeck zu gelangen.

### **Samstag, 06. Juli 2013 : Kiel - Stralsund**

Treffen der Reiseteilnehmer am Kieler Opernhaus. Begleiteter Sonderbustransfer über den Haltepunkt in Neumünster oder Zubringertransfer für die Gäste ab Bad Segeberg zum Zustieg in Neumünster und gemeinsame Weiterfahrt aller Teilnehmer nach Stralsund. Am späten Nachmittag erfolgt die Einschiffung an Bord. Genießen Sie den ersten Abend an Bord.

In Stralsund liegt MS SANS SOUCI über Nacht.

### **Sonntag, 07. Juli 2013: Stralsund - Wittower Fähre - Ralswiek - Vitte / Hiddensee**

Am frühen Morgen verlässt MS SANS SOUCI den Liegeplatz in Stralsund und fährt nach Rügen. An der Wittower Fähre wird ein kleiner Stopp eingelegt. Sie haben die Möglichkeit an dem Ausflug Nordrügen teilzunehmen. Sie fahren durch den Nationalpark Jasmund bis zur Kreideküste. Hier besuchen Sie den Königsstuhl. Anschließend führt Sie der Weg weiter über die Halbinsel Wittow nach Putgarten. Hier steigen Sie um in die Arkonabahn und fahren zu den Leuchttürmen am Kap Arkona, um dort einen kleinen Spaziergang zu unternehmen. Rechtzeitig zum Mittagessen werden Sie in Ralswiek von MS Sans Souci erwartet. Bevor Sie am frühen Nachmittag weiter fahren, bleibt ein wenig Zeit, um sich die Beine zu vertreten. Den Nachmittag verbringen Sie auf dem Wasser während der Überfahrt nach Hiddensee. Den Ort Vitte erreichen Sie am späten Nachmittag. Sie haben die Möglichkeit an einer Kutschfahrt teilzunehmen oder den kleinen Ort auf eigene Faust zu erkunden. **(08.30-12.00 Uhr Landausflug Nordrügen mit Bus / 56,- € p. Person, 17.00-19.00 Uhr Kutschfahrt auf Hiddensee / 20,- € p. Person).**

Über Nacht  
liegt MS SANS SOUCI in Vitte.

### **Montag, 08. Juli 2013: Vitte /Hiddensee - Stralsund - Zingst**

Noch vor dem Aufstehen verlässt MS SANS SOUCI den Anleger in Vitte. Den frühen Morgen verbringen Sie an Bord. Lassen Sie die Seele an Deck baumeln und genießen Sie das Treiben vieler Schiffe auf dem Meer. Kurz nach dem Frühstück legen Sie wieder in Stralsund an. Da auf der Hinreise diese schöne Hansestadt nicht besucht wurde, haben Sie heute Vormittag die Gelegenheit während einer Stadtführung diese schöne Stadt kennenzulernen oder Sie besuchen das Ozeaneum. Das Ozeaneum in der Hansestadt Stralsund ist ein zur Stiftung Deutsches Meeresmuseum gehörendes Naturkundemuseum mit dem Schwerpunkt Meer. Parallel zu den Ausstellungen in dem in der Halle der Katharinenkirche untergebrachten Meeresmuseum werden im Ozeaneum auf der Stralsunder Hafeninsel auf 8700 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche in 39 Aquarien mit einer Wassermenge von sechs Millionen Litern circa 7000 lebende Tiere und Unterwasserpflanzen in einer den Ozeanen nachempfundenen Umwelt gezeigt. Am 22. Mai 2010 wurde es vom European Museum Forum zum Museum Europas 2010 erklärt. Lassen Sie sich in die Unterwasserwelt entführen. Natürlich können Sie Stralsund auch auf eigene Faust unsicher machen. Am Mittag verlässt MS SANS SOUCI Stralsund und macht sich auf nach Zingst. Die deutsche Halbinsel Zingst liegt am östlichen Ende der Halbinsel Fischland-Darß-Zingst an der Ostsee. Sie gehört zum Landkreis Vorpommern-Rügen in Mecklenburg-Vorpommern. Die amtsfreie Gemeinde Zingst umfasst fast die gesamte Halbinsel sowie die ihr südlich vorgelagerten Inseln Kirr und Barther Oie. Die Gemeinde ist seit 2002 ein staatlich anerkanntes Seeheilbad. Lassen Sie sich während einer Rundfahrt die Halbinsel Fischland – Darß und Zingst zeigen und von der zauberhaften Natur beeindruckt. Natürlich darf der Besuch der alten Künstlerkolonie Ahrenshoop nicht fehlen. Statt den zahlreichen Galerien und Ausstellungen einen Besuch ab oder genießen ein wenig Zeit am Strand. **(09.00-10.30 Uhr Stadtrundgang Stralsund / 8,- € p. Person , 16.00-18.30 Uhr Landausflug Fischland - Darß - Zingst / 35,- € p. Person )**

Über Nacht  
liegt MS SANS SOUCI in Zingst.

### **Dienstag, 09. Juli 2013: Zingst – Lauterbach - Wolgast**

Früh am Morgen verlassen Sie den Liegeplatz und machen sich auf in Richtung Rügen. Den Vormittag genießen Sie an Deck. Lassen Sie die Seele baumeln. Nach dem Mittagessen erreichen Sie dann Lauterbach. Lauterbach ist ein Ortsteil der Stadt Putbus auf der deutschen Ostseeinsel Rügen. Der Ort hat etwa 500 Einwohner und liegt südöstlich von Putbus am Greifswalder Bodden. Lauterbach verfügt über einen kleinen aber schönen Hafen. Von hier aus können Sie einen kleinen Spaziergang zum Badehaus Goor unternehmen. Fürst Wilhelm Malte I. zu Putbus ließ 1817/1818 hier ein 50 m langes Badehaus für seine Residenzstadt Putbus errichten. Das damalige Friedrich-Wilhelm-Bad wurde, wie auch einige andere Gebäude in Putbus, von Johann Gottfried Steinmeyer entworfen. Eine imposante Allee führt, vom zwei Kilometer entfernten Putbus kommend, auf die beeindruckende Fassade des Gebäudes zu, die durch eine Säulenhalle mit achtzehn weißen Säulen geprägt ist. Das heutige Badehaus Goor wurde im Laufe der Zeit mehrmals umgebaut und beherbergt heute ein Hotel. Oder Sie lassen sich das südliche Rügen während einer

Rundfahrt zeigen. Von Lauterbach geht es nach Putbus, der ehemaligen Fürstenresidenzstadt. Weiter geht es entlang der alten Bäderstraße auf die Halbinsel Mönchgut und durch die Ostseebäder Sellin und Baabe bis nach Göhren. Hier spazieren Sie ein Stück entlang der Bernsteinpromenade. Dann geht es weiter durch Lobbe und Middelhagen in das bekannte Ostseebad Binz. Rechtzeitig zum Abendessen und der Abfahrt des Schiffes erreichen Sie dann wieder Lauterbach. MS SANS SOUCI verlässt Lauterbach und setzt die Reise weiter nach Wolgast fort. **(14.00-18.00 Uhr Landausflug Südrügen mit Bus und Reiseleitung / 40,- € p. Person)**

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Wolgast.

**Mittwoch, 10. Juli 2013: Wolgast – Zinnowitz - Swinemünde**  
Wolgast war nur der Übernachtungshafen. Nachdem die Ausflügler das Schiff verlassen haben, macht MS SANS SOUCI sich auf nach Zinnowitz. Wer heute gerne aktiv unterwegs sein möchte, sollte sich zur Fahrradtour über Usedom anmelden. Sie fahren mit einem Guide von Wolgast nach Zinnowitz. Auf direktem Weg beträgt die Distanz nur 10 km. Sicherlich wird Ihnen Ihr Guide abseits der Route die Schönheiten zeigen (bitte beachten Sie, dass E-Bikes gebucht werden können, Aufpreis 10,- €). Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit an einer Rundfahrt über Usedom teilzunehmen. Wer sich heute entspannen möchte, kann das natürlich auch machen, denn MS SANS SOUCI fährt weiter nach Zinnowitz. Nutzen Sie die Chance für einen Spaziergang durch den Ort, denn bis zum Mittagessen ist noch ein wenig Zeit. Den Nachmittag verbringen Sie dann an Bord auf Ihrem Weg nach Swinemünde. **(08.30 – 11.30 Uhr Landausflug Usedom mit Bus und Reiseleitung inkl. Tauchfahrt in einer Gondel / 55,- € p. Person , 08.30-11.30 Uhr Fahrradausflug Wolgast - Zinnowitz / 25,- € p. Person)**

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Swinemünde.

**Donnerstag, 11. Juli 2013 : Swinemünde - Stettin**  
Świnoujście, deutsch Swinemünde ist eine Stadt mit etwa 41.000 Einwohnern auf den Inseln Usedom (Uznam), Wollin (Wolin) und Kaseburg (Karsibór) am Stettiner Haff am Südufer der Ostsee und Vorhafen von Stettin. Sehenswert sind vor allem der 150 Jahre alte Leuchtturm an der Hafenmündung im Norden der Stadt (der höchste Leuchtturm an der Ostsee), die alten preußischen Festungen an der Swinemündung (die Engelsburg, die Ostbatterie und die Westbatterie), die Windmühle, die das Wahrzeichen Swinemündes ist, das Kurviertel mit Villen im Stile der Bäderarchitektur, das alte Rathaus (heute Museum) sowie historische Villen im Stadtzentrum. Sie sind Zeugnisse der langen deutschen Geschichte Swinemündes. Der mehrere Kilometer lange Strand ist der breiteste auf der Insel Usedom. Hier wird der Sand angespült, der bei anderen Usedomer Bädern (z.B. in Koserow) von der Strömung mitgerissen wird. Am Abend kann man auf der Strandpromenade flanieren und verschiedene Straßenkünstler bestaunen (z. B. Musiker und Pantomime). Erkunden Sie die Stadt doch auf eigene Faust. Alternativ bieten wir Ihnen eine Rundreise durch das Woliner Land an. Sie besuchen Wolin, sehen den Dom in Cammin und Misdroy mit dem Wisentreservat. Rechtzeitig zum

Mittagessen sind Sie zurück an Bord und MS Sans Souci verlässt Swinemünde in Richtung Stettin. ( **08.30-13.00 Uhr Landausflug Woliner Land per Bus und Reiseleitung / 46,- € p. Person** )  
Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Stettin.

### **Freitag, 12. Juli 2013 : Stettin - Oderberg**

Am besten erkundet man das Zentrum von Stettin zu Fuß. Es gibt einen offiziellen Rundweg, der durch eine rote Linie auf den Bürgersteigen markiert ist. Dieser beginnt am Bahnhof, direkt am Haupteingang (ggf. muss man hier, wenn man aus dem Bahnhof tritt, etwas nach links an der befahrenen Straße entlanglaufen, bis man die ersten Markierungen entdeckt). Selbstverständlich kann man diesen Rundweg auch an anderen Stellen beginnen, denn wenn man des öfteren auf den Boden guckt werden einem sicherlich irgendwo im Zentrum die Markierungen auffallen. Sehenswürdigkeiten entlang dieses Weges sind mit Nummern auf dem Boden markiert, an jeder dieser Stationen (ca. 40) befindet sich auch irgendwo ein Schild, das etwas zu dem Punkt erklärt. So gesehen kann man Stettin ohne Reiseführer erkunden. In Bahnhofsnähe bei Beginn des Weges befindet sich eine Übersichtskarte. Die Hakenterrasse in Stettin ist eine bedeutende Sehenswürdigkeit der Stadt. Sie befindet sich über der Oder mit schönem Blick über Flussinseln und Hafen. Mehrere Bars und Restaurants laden zum Verweilen ein. Das Königstor und das Hafentor sind ebenfalls einen Besuch wert. Mit dem Rathaus und den drei erhaltenen mittelalterlichen Kirchen Johannes-, Jakobs- und Peter-Paul-Kirche ist Stettin Teil der europäischen Route der Backsteingotik. Die Altstadt wurde nach schweren Kriegszerstörungen nur teilweise wiederaufgebaut. Die alten Gebäude zwischen grauen und einfachen 50er-Jahre-Plattenbauten und Wohnhäusern nach der Wende geben der Stadt einen besonderen, das wechselvolle 20. Jahrhundert repräsentierenden Reiz. Die gründerzeitliche Neustadt, seit den 1870er Jahren nach Pariser Vorbild in Historismus und Jugendstil, an ihren Rändern auch in Expressionismus und Neuer Sachlichkeit errichtet, ist weitgehend erhalten und lädt in ihrem verrußt-morbiden Charme zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Dabei ist die Gegend um die Plätze Szarych Szeregów und Plac Grunwaldzki sowie die Jagiellonska Straße besonders einheitlich erhalten. Erkunden Sie die Stadt auf eigene Faust oder gehen Sie zusammen mit unserer Reiseleitung auf Entdeckungstour. Lassen Sie sich die Schönheiten während einer Stadtrundfahrt zeigen. Am Mittag verlassen Sie Stettin und fahren in die Oder ein. Genießen Sie den Nachmittag an Bord und lassen Sie die Landschaft an sich vorüberziehen. Am Abend erreichen Sie dann das Nachtlager in Oderberg. ( **09.00-12.00 Uhr Stadtrundfahrt Stettin mit Reiseleitung / 26,- € p. Person** )

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Oderberg.

### **Samstag, 13. Juli 2013: Oderberg – Eberswalde – Lichterfelde – Kreuzbruch - Berlin**

Am frühen Morgen verlassen Sie Oderberg und fahren weiter über die Oder nach Niederfinow zum Schiffshebewerk. Das am 21. März 1934 in Betrieb genommene Schiffshebewerk Niederfinow ist das älteste noch arbeitende Schiffshebewerk Deutschlands. Es liegt am östlichen Ende des Oder-Havel-Kanals in Niederfinow / Brandenburg und überwindet

den Höhenunterschied von 36 Metern zwischen der Scheitelhaltung und der Oderhaltung der Bundeswasserstraße Havel-Oder-Wasserstraße. Das Bauwerk ist ein geschütztes Industriedenkmal nach der Haager Konvention zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten. Im Dezember 2007 erhielt es die von der Bundesingenieurkammer erstmals verliehene Auszeichnung Historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland. Kurz nach dem Frühstück erreichen Sie dann Eberswalde. Für einen kurzen Spaziergang bleibt ein wenig Zeit. In der Nähe befindet sich das Schloss Oranienburg. Das Schloss Oranienburg liegt in der Kreisstadt Oranienburg des Landkreises Oberhavel im Land Brandenburg. Es ist das älteste Barockschloss in der Mark Brandenburg und lädt jetzt wieder Besucher ein. Nach einer wechselvollen und folgenreichen Nutzungsgeschichte präsentiert das Schlossmuseum Oranienburg heute eine Sammlung einzigartiger Kunstwerke, darunter die prächtigen Etagèren in der Porzellankammer. Herausragend ist eine Gruppe von Sitzmöbeln aus Elfenbein, entstanden um 1640 in Brasilien. Ebenso bedeutend ist eine Serie von Tapissereien aus der Manufaktur von Pierre Mercier in Berlin, die die Ruhmestaten des Großen Kurfürsten schildern. Erwähnenswert sind Skulpturen von François Dieussart sowie plastische Bildwerke des Bildhauers Bartholomeus Eggers. Zu der außerordentlichen Sammlung an Gemälden gehören u. a. Meisterwerke des großen Flamen Anthonis van Dyck. Einen weiteren glanzvollen Höhepunkt bildet das Silbergewölbe, in dem ausgewählte Beispiele königlichen Prunksilbers gezeigt werden. Nach dem Mittagessen stoppt MS SANS SOUCI in Lichterfelde. Hier bieten wir Ihnen wieder eine Aktivtour an. Mit dem Fahrrad fahren Sie von Lichterfelde nach Kreuzbruch wo Sie wieder zurück an Bord gehen. ( **09.00-12.00 Uhr Landausflug Schloss Oranienburg mit Bus, Reiseleitung und Führung / 33,- € p. Person , 13.30-16.30 Uhr Fahrradtour von Lichterfelde nach Kreuzbruch / 39,- € p. Person** )

Am Nachmittag reisen Sie dann weiter in die Bundeshauptstadt Berlin.

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Berlin-Tegel.

### **Sonntag, 14. Juli 2013: Berlin-Tegel**

Berlin, Berlin heißt es heute. Genießen Sie einen ganzen Tag in Berlin. Berlin ist Bundeshauptstadt und Regierungssitz der Bundesrepublik Deutschland. Als Stadtstaat ist Berlin ein Land und bildet das Zentrum der Metropolregion Berlin/Brandenburg. Berlin ist mit 3,5 Millionen Einwohnern die bevölkerungsreichste und mit rund 892 km<sup>2</sup> die flächengrößte Stadt Deutschlands und Mitteleuropas sowie nach Einwohnern die zweitgrößte Stadt der Europäischen Union. Berlin ist in zwölf Bezirke unterteilt. Im Stadtgebiet befinden sich die Flüsse Spree und Havel, mehrere kleinere Fließgewässer sowie zahlreiche Seen. Urkundlich erstmals 1237 erwähnt, war Berlin im Verlauf der Geschichte und in verschiedenen Staatsformen Hauptstadt Brandenburgs, Preußens und des Deutschen Reichs. Faktisch war der Ostteil der Stadt Hauptstadt der Deutschen Demokratischen Republik. Seit der Wiedervereinigung im Jahr 1990 ist Berlin gesamtdeutsche Hauptstadt mit Sitz des Bundespräsidenten seit 1994, des Deutschen Bundestags seit 1999 sowie des Bundesrats seit 2000. Die Metropole

Berlin gilt als Weltstadt der Kultur, Politik, Medien und Wissenschaften. Sie ist ein wichtiger europäischer Verkehrsknotenpunkt und eine der meistbesuchten Städte des Kontinents. Institutionen wie die Universitäten, Forschungseinrichtungen und Museen genießen internationalen Ruf. In der Stadt leben und arbeiten Kunstschaffende, Diplomaten und Einwanderer aus aller Welt. Berlins Geschichte, Nachtleben, Architektur und vielfältige Lebensbedingungen sind weltbekannt. Heute Morgen können Sie sich das Dokumentationszentrum an der Bernauer Straße besuchen. Die Gedenkstätte Berliner Mauer ist der zentrale Erinnerungsort an die deutsche Teilung, gelegen im Zentrum der Hauptstadt. Am historischen Ort in der Bernauer Straße erstreckt sie sich zukünftig auf 1,4 km Länge über den ehemaligen Grenzstreifen. Auf dem Areal der Gedenkstätte befindet sich das letzte Stück der Berliner Mauer, das in seiner Tiefenstaffelung erhalten geblieben ist und einen Eindruck vom Aufbau der Grenzanlagen zum Ende der 1980er Jahre vermittelt. Anhand der weiteren Reste und Spuren der Grenzsperrungen sowie der dramatischen Ereignisse an diesem Ort wird exemplarisch die Geschichte der Teilung nachvollziehbar. Im Anschluss besuchen Sie die East Side Gallery, die längste Mauergalerie der Welt. Rechtzeitig zum Mittagessen sind Sie dann zurück an Bord. Am Nachmittag erkunden Sie dann die „Gärten der Welt“ in Berlin-Marzahn. Am 9. Mai 1987 öffnete in Berlin-Marzahn die Berliner Gartenschau auf ehemals landwirtschaftlich genutzten Flächen als Geschenk der Gärtner an die Hauptstadt der DDR zu ihrem 750jährigen Bestehen ihre Tore. Mit dem Fall der Berliner Mauer vollzogen sich Veränderungen. Der neue Name Erholungspark Marzahn (1991) war Programm. Der Park erhielt anstelle kleinteiliger Gartenthemen große Spiel- und Liegewiesen und neue Spielplätze, Bäume wurden gepflanzt und die Sondergärten überarbeitet und ergänzt. Es entstand eine 21 Hektar große vielfältig nutzbare Erholungslandschaft für die 300.000 Bewohner der umliegenden Großsiedlungen. Mit der Eröffnung des Chinesischen Gartens im Oktober 2000 begann ein erneuter Wandel: Der Park stellt sich nun mit den „Gärten der Welt“ als überregional bekannter Wallfahrtsort für Gartenenthusiasten dar. ( **08.30-12.00 Uhr Dokumentationszentrum Bernauer Straße / 39,- € pro Person, 14.30-17.30 Besuch „Gärten der Welt“ inkl. Eintritt und Führung / 47,- € p. Person** ).

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Berlin-Tegel.

### **Montag, 15. Juli 2013 : Berlin - Potsdam - Brandenburg**

Morgens verlässt MS SANS SOUCI die Bundeshauptstadt. Es ist nur ein Katzensprung nach Potsdam, wo Sie nach dem Frühstück ankommen. Potsdam ist die bevölkerungsreichste Stadt und Hauptstadt des Landes Brandenburg. Sie liegt unmittelbar südwestlich von Berlin und gehört zur europäischen Metropolregion Berlin/Brandenburg. Potsdam ist vor allem bekannt für sein historisches Vermächtnis als ehemalige Residenzstadt Preußens mit den zahlreichen und einzigartigen Schloss- und Parkanlagen. Die Kulturlandschaften wurden 1990 von der UNESCO als größtes Ensemble der deutschen Welterbestätten in die Liste des Weltkultur- und Naturerbes der Menschheit aufgenommen. Potsdam entwickelte sich seit der Mitte des 19. Jahrhunderts zu einem Wissenschaftszentrum. Heute sind drei öffentliche Hochschulen und

mehr als 30 Forschungsinstitute in der Stadt ansässig. Rund 15 Prozent der Einwohner sind Studenten. Lassen Sie sich die Schönheiten der Stadt während einer Stadtrundfahrt zeigen. Zum Mittagessen geht es zurück an Bord. Am Nachmittag besuchen Sie dann das Schloss Sanssouci. Schloss Sanssouci liegt im östlichen Teil des gleichnamigen Parks und ist eines der bekanntesten Hohenzollernschlösser der brandenburgischen Landeshauptstadt Potsdam. Nach eigenen Skizzen ließ der preußische König Friedrich II. in den Jahren 1745 bis 1747 ein kleines Sommerschloss im Stil des Rokoko errichten. Mit der Planung beauftragte er den Architekten Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff. Unter Friedrich Wilhelm IV. wurde das Schloss 1841/42 durch Umbau und Verlängerung der zwei Seitenflügel erweitert. Nach Skizzen des Königs erstellte Ludwig Persius die Entwurfszeichnungen. Die Schlösser und Gartenarchitekturen in der weitläufigen Parkanlage Sanssouci werden von der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg verwaltet und stehen seit 1990 als Weltkulturerbe unter dem Schutz der UNESCO. In der Beschreibung der Deutschen UNESCO-Kommission sind „Schloss und Park von Sanssouci, oft als preußisches Versailles bezeichnet, eine Synthese der Kunstrichtungen des 18. Jahrhunderts in den Städten und Höfen Europas. Das Ensemble ist ein herausragendes Beispiel von Architekturschöpfungen und Landschaftsgestaltungen vor dem geistigen Hintergrund der monarchistischen Staatsidee.“ **(10.30-12.30 Uhr Stadtrundgang mit Reiseleitung / 9,- € p. Person, 14.00-16.30 Uhr Filmpark Babelsberg inkl. Eintritt und Führung / 49,- € pro Person.)** Am Nachmittag verlassen Sie dann Potsdam und reisen weiter nach Brandenburg.

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Brandenburg

### **Dienstag, 16. Juli 2013: Brandenburg - Bahnitz - Havelberg**

Nach dem Frühstück verlässt MS SANS SOUCI bereits wieder Brandenburg. Sie haben aber die Möglichkeit Brandenburg und die Umgebung während eines Ausfluges kennen zu lernen. Brandenburg an der Havel ist eine kreisfreie Stadt und eines der vier Oberzentren im Land Brandenburg (Deutschland). Sie ist gemessen nach der Einwohnerzahl die drittgrößte, und nach der Fläche die größte kreisfreie Stadt im Land Brandenburg. Zudem ist sie mit einer über 1000-jährigen Geschichte die älteste Stadt in Brandenburg. Am Vormittag startet dann die Rundfahrt von Brandenburg über die typisch märkische Landschaft und Dörfer, wo Sie nach Ribbeck fahren und den berühmtesten Birnbaum in Deutschland besuchen. Eine kurze Ortsführung mit originellen Geschichten über die Familie von Ribbeck runden den Besuch ab. **(Landausflug per Bus und zu Fuß 08.30-12.30 Uhr / 38,- € pro Person)** Rechtzeitig zum Mittagessen erreichen Sie die MS SANS SOUCI in Bahnitz. Den Nachmittag verbringen Sie dann an Bord oder Sie lassen sich die versteckten Berühmtheiten im Havelland zeigen. Am Nachmittag folgen Sie einem Geheimtipp unserer Gästeführerin und besuchen eine Mumie. Ritter Kahlebutz in seiner Gruft verbreitet heute nicht mehr Angst und Schrecken, wie zu seiner Zeit. Auf dem Rückweg erfreuen Sie sich an einem ungewöhnlichen Denkmal zu Ehren des 1. Fliegers Otto Lilienthals, die Lady Agnes. Königin Louise, Theodor Fontane und der Alte Fritz sind nur einige der zahlreichen Berühmtheiten, denen Sie sich auf dieser Tour widmen. Unsere Gästeführerin ist eine Urmärkerin



nach Fontanescher Art und weiß eine Menge zu dem Landstrich in kurzweiliger Manier zu erzählen. **(Landausflug per Bus und zu Fuß 14.30-17.30 Uhr / 38,- € pro Person)**. In Rathenow steigen Sie dann wieder zu und fahren weiter. Am Abend erreichen Sie dann Havelberg.

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Havelberg.

### **Mittwoch, 17. Juli 2013: Havelberg – Wittenberge - Dömitz**

Die Stadt, deren historisches Zentrum sich auf einer Insel in der Havel befindet, liegt im äußersten Nordosten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt an der Havel kurz vor ihrer Mündung in die Elbe. Im Norden und Osten grenzt die Gemarkung Havelberg an die drei brandenburgischen Landkreise Prignitz, Ostprignitz-Ruppin und Havelland. Die Geschichte Havelbergs reicht zurück bis in das 10. Jahrhundert. Lassen Sie sich den Dom in Havelberg zeigen und genießen Sie im Anschluss ein kleines Orgelspiel. **(Ausflug zu Fuß zum Dom, 09.00-11.00 Uhr / 5,- € pro Person)**. Noch vor dem Mittagessen verlässt MS SANS SOUCI Havelberg und fährt später über die Elbe weiter nach Wittenberge. Bei einer Stadtführung wird die Geschichte der historischen Altstadt für Sie wieder lebendig: Folgen Sie dem Wittenberger Nachtwächter und seinen Anekdoten. Los geht's am ältesten Gebäude der Stadt, dem Steintor, das in seinem Inneren die sie sehenswerte Ausstellung „Achtung, alter Turm“ beherbergt, in der unter anderem die alte überlieferte Räubersprache vermittelt wird. Mitsamt den bilderreichen Impressionen des Steintormuseums geht es weiter die Burgstraße entlang, wo auch schon die seit 1872 existente evangelische Kirche den Blick des Betrachters auf sich zieht. Im Anschluss wird es beim Theodor-Körner-Haus angesichts seiner bewegten Lebensgeschichte noch einmal abenteuerlich, bevor die Tour nach weiteren interessanten Stationen im urigen Stadtmuseum mit seiner Sammlung authentischer Exponate, die von 100-jähriger Nähmaschinentradition zeugen, abschließt. **(14.30-16.00 Uhr Stadtrundgang zu Fuß mit Reiseleitung / 9,- € pro Person)**

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Dömitz.

### **Donnerstag, 18. Juli 2013: Dömitz - Hamburg**

Die Stadt Dömitz an der Elbe ist die südlichste Gemeinde in Mecklenburg-Vorpommern und liegt im Naturpark Mecklenburgisches Elbetal in der Nähe des Dreiländerecks von Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Brandenburg sowie am südlichen Rand der Griesen Gegend. Dömitz ist der Endpunkt der Müritz-Elde-Wasserstraße (MEW), die die Elbe mit der oberen Havel verbindet. Innerhalb des Stadtgebiets überquert der Eldekanal, als letztes Teilstück der MEW, die Löcknitz. Die Stadt liegt in einer weitgehend naturbelassenen Umgebung. Lassen Sie sich die wenigen Schönheiten der Stadt und die Festung zeigen. Auf der anderen Elbseite befindet sich die Stadt Hitzacker. Hitzacker kann auf eine längere Tradition als Fremdenverkehrsort zurückblicken. So veranstaltete der Heimatkundliche Arbeitskreis Lüchow-Dannenberg bereits 1983 eine Tagung mit dem Titel „100 Jahre Fremdenverkehr in Hitzacker 50 Jahre Heimat- und Museumsverein“. Um die Jahrhundertwende kamen Erholungssuchende aus dem Hamburger Raum und der Region um Hannover zum Kurhotel auf dem Weinberg. Eine eigene Quelle mit

Trinkbrunnen und Badeanwendungen standen für Kururlauber zur Verfügung. Auch Tagesausflüge auf dem Wasserweg, über die Elbe, fanden statt, und es gab eine eigene Schifffahrtslinie Hamburg-Lauenburg-Dömitz. Mittlerweile ist Hitzacker ein anerkannter Luftkurort. Viele Hotels haben sich auf Wellness- und Beauty-Angebote spezialisiert, und es gibt ein Kurgebiet mit Kneippbecken und Barfuß-Pfad. Hitzacker ist Standort musikalischer Veranstaltungen. Es gibt drei Museen, unter ihnen das Archäologische Zentrum Hitzacker mit einem Freilichtmuseum zur Bronzezeit. Auf dem Weinberg wird seit mehreren Jahrhunderten Wein angebaut, und einmal im Jahr wird die Weinlese mit der amtierenden Weinkönigin gefeiert. Lassen Sie sich die Schönheiten der kleinen Stadt während einem Rundgang zeigen. **(09.00-12.00 Uhr Landausflug Dömitz und Hitzacker mit Bus und Reiseleitung / 36,- €)** Rechtzeitig zum Mittagessen und dem Ablegen in Dömitz kommen Sie zurück an Bord. Ganz langsam nähern Sie sich der Freien und Hansestadt Hamburg, wo Sie am Abend ankommen.

Über Nacht liegt die SANS SOUCI in Hamburg.

#### **Freitag, 19. Juli 2013: Hamburg - Brunsbüttel - Rendsburg**

Die Freie und Hansestadt Hamburg ist als Stadtstaat ein Land der Bundesrepublik Deutschland. Hamburg ist mit knapp 1,8 Millionen Einwohnern die zweitgrößte Stadt Deutschlands, sechstgrößte der Europäischen Union sowie größte Stadt, die nicht Hauptstadt eines ihrer Mitgliedsstaaten ist. Der Hamburger Hafen ist der größte Seehafen Deutschlands und unter den zwanzig größten Containerhäfen weltweit. Zudem ist Hamburg seit 1982 Sitz des Internationalen Seegerichtshofs, der bedeutendsten Einrichtung der Vereinten Nationen in Deutschland. Und der Hafen ist auch für den heutigen Ausflug das Thema. Am Anleger der MS SANS SOUCI macht eine Barkasse fest. Kommen Sie mit uns auf eine 2-stündige Hafen- und Fleetfahrt (Tideabhängig). Lassen Sie sich den Hamburger Hafen und die Flotte mit den alten Speichern zeigen. Wir wünschen viel Spaß und nicht zu viel Seegang. **(09.30-11.30 Uhr Hafensrundfahrt ab/bis Anleger / 22,- € Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen)** Um 12.00 Uhr verlassen Sie Hamburg in Richtung Elbmündung. Am Nachmittag erreichen Sie Brunsbüttel und fahren ein in den Nord-Ostseekanal, der meist befahrenen, künstlichen Wasserstrasse der Welt. Am Abend erreichen Sie Rendsburg, unser Nachtlager.

Über Nacht liegt MS SANS SOUCI in Rendsburg.

#### **Samstag, 20. Juli 2013: Rendsburg - Kiel**

Am frühen Morgen wird bereits der Lotse an Bord von MS SANS SOUCI erwartet. Sie starten nun zur letzten Etappe dieser Reise nach Kiel. Am Morgen erfolgt die Schleusung in Kiel Holtenau und dann ist es nicht mehr weit bis zum Liegeplatz im Kieler Hafen. Die Ausschiffung erfolgt nach dem Frühstück.

#### **Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:**

- Sonderbustransfer von Kiel, Neumünster und Bad Segeberg nach Stralsund
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie von Stralsund nach

Kiel auf dem Mittelklasse-Flussschiff MS SANS SOUCI

- Vollpension an Bord des Schiffes bestehend aus Frühstücksbuffet, mehrgängiges Mittagessen oder Buffet, nachmittags Kaffee oder Tee mit Kuchen oder Gebäck, 5-Gang-Abendessen und einem Mitternachts-Snack. Die erste Verpflegung an Bord ist das Abendessen am Einschiffungstag, die letzte Verpflegung ist das Frühstück am Ausschiffungstag.
- Kapitänsempfang und Kapitänsdinner
- Gebühren für Liegeplätze, Häfen und Schleusen
- Ein- und Ausschiffungsgebühren und -steuern
- Kreuzfahrtreiseleitung an Bord
- Verlagsreisebegleitung und Hapag-Lloyd Reisebegleitung ab/bis Kiel

### **Ausflüge**

Exkursionen werden für fast alle angelaufenen Häfen und Städte angeboten. Alle Ausflüge sind fakultativ. Abhängig von Liegezeiten, Fahrplan und insbesondere der Attraktivität der Strecke finden manche Ausflüge als Überlandtour statt, bei der die Rückkehr am folgenden Hafen erfolgt. Ausflüge und deren Durchführung können sowohl von der Teilnehmerzahl als auch von Witterung, vom Wasserstand etc. abhängen. Jeder Ausflug benötigt eine Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen. Teilnehmerzahlen sind begrenzt. Sie können auch alle Ausflüge zum ermäßigten Paketpreis im Reisebüro in der KN-Kundenhalle buchen. Selbstverständlich können Sie die Ausflüge auch einzeln buchen. Pro Person und gebuchten Ausflug erhalten Sie 0,5 Liter Trinkwasser. Wir bitten zu beachten, dass die Fahrradausflüge eine begrenzte Teilnehmerzahl von max. 15 Personen haben und auf eigene Gefahr gebucht werden. Für Schäden kann der Reiseveranstalter nicht haftbar gemacht werden.

Anmeldeschluss für die Ausflüge: 20.05.2013

### **2-Bett-Kabine achtern Hauptdeck (limitiertes Kontingent):**

**2.149,- €**

### **2-Bett-Kabine**

#### **Hauptdeck:**

**2.749,- €**

#### **2-Bett-Kabine Panoramadeck:**

**3.199,- €**

#### **2-Bett-Kabine zur Alleinbenutzung (lim. Kontingent),**

**Hauptdeck: 3.799,- €**

#### **2-Bett-Kabine zur Alleinbenutzung (lim. Kontingent),**

**Panoramadeck: 3.949,- €**

### **Technische Informationen zu MS SANS SOUCI**

Länge: 82 m

Breite: 9,5 m

Passagiere: max. 80

Außenkabinen: 40

Lobby mit Rezeption und Bibliothek, Lift zwischen Haupt- und Panoramadeck, Treppenlift vom Panorama- zum Sonnendeck, Panoramalounge mit Bar, Restaurant (eine Essenszeit), kleine Sauna mit Fitnessbereich, weitläufiges Sonnendeck, deutsche Flagge

### **Kabinenausstattung:**

Alle Kabinen sind Außenkabinen mit Fenster (nicht zu öffnen), Panoramadeck mit Panoramafenster (volle Kabinenbreite), tagsüber Wohnraum mit Sitzgruppe, nachts Schlafräum mit 2 Einzelbetten, Bad mit Waschbecken, Dusche, WC, Sat-TV, Safe, Klimaanlage,

Kabinengröße 11-12 qm

**Besondere Hinweise:**

- Mindestteilnehmer: 70 Personen
- Anmeldeschluss: 06.04.2013
- Zahlungsbedingungen: Bei Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises gegen Aushändigung eines Sicherheitsscheins

**DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN**

zu leisten. Die Restzahlung bitten wir bar oder EC-Karte bei Abholung der Reiseunterlagen zu zahlen. Es ist keine Kreditkartenzahlung möglich. Die Reiseunterlagen liegen ca. 10 Tage vor Reiseantritt zur Abholung im Reisebüro bereit. Spätestens 5 Tage vor Abreise müssen die Unterlagen gegen Zahlung der Restsumme abgeholt werden. Nach erfolgter Überweisung senden wir Ihnen die Reiseunterlagen auch gern zu.

- Reiseveranstalter: Hapag-Lloyd Reisebüro, TUI Leisure Travel GmbH, Fleethörn 1-3, 24103 Kiel
- Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters, die Ihnen bei Buchung ausgehändigt werden.

**Beratung & Buchung:**

**Reisebüro in der KN-Kundenhalle  
Fleethörn 1, 24103 Kiel**

Tel.: 0431/903 22 86